

Pressemitteilung

31. Mai 2021

Toleranz-Denkmal hält Einzug in Heppenheim

Das Bronzeskulpturen-Ensemble „Toleranz“ steht symbolisch für die Toleranz und Akzeptanz unter den Menschen und den Religionen. Geschaffen wurde es 2009 vom Abtsteinacher Bildhauer Martin Hintenlang, der den Umzug der Figuren von der Sparkassenfiliale Tivoli in Viernheim in den Garten der Sparkassenstiftung Starkenburg in Heppenheim betreute. „Wir haben das Grundstück samt Gebäude, in welchem sich unserer SB-Filiale befindet, verkauft“, informiert Sparkassendirektor Manfred Rheiner. Kunden müssen jedoch nicht auf den gewohnten Service der SB-Filiale verzichten. In einem modernen Erscheinungsbild wird es alle Dienstleistungen in wenigen Wochen - nur wenige Meter entfernt vom alten Standort - geben. An der Ecke Mannheimer Straße/Bürgermeister-Lamberth Straße errichtet die Sparkasse Starkenburg eine neue SB-Filiale.

Wichtig war dem Vorstand der Sparkasse Starkenburg, dass die Bronzeskulptur bei einem Gebäude der Sparkasse bzw. der Unternehmensstiftung bleibt. „Gerade diese Skulptur, die die Themen Toleranz und Weltreligionen spiegelt, sollte einen Blick auf eine Kirche, also St. Peter, haben“, beschreibt Manfred Rheiner die Entscheidung der Umsiedelung in die Kreisstadt. Denn: Im Mittelpunkt der Skulpturengruppe steht Prof. Nikolaus Adler, der 1902 in Viernheim geboren wurde und 1970 in Mainz verstarb. Er war Professor für neutestamentalische Exegese an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz. Adler steht für den christlich geprägten Kulturkreis in Europa. Ihm wurden zwei Kinder zur Seite gestellt: ein indisches Mädchen im Sari und ein afrikanischer Junge. Das Mädchen verkörpert die Religionen Asiens, der Junge steht für die Naturreligionen und den Islam. Damit soll vor Augen gehalten werden, dass Menschen trotz ihrer Verschiedenheit im Aussehen, ihrer unterschiedlichen Prägungen und vielfältigen Begabungen friedlich zusammenleben können.



Bildrechte: Sparkasse Starkenburg

Sparkassendirektor Manfred Rheiner und Bildhauer Martin Hintenlang begleiten das Ankommen der Bronzeskulptur Toleranz von Viernheim in den Garten der Sparkassenstiftung Starkenburg in Heppenheim.